

Medien-Information,
07.11.2025

Start der Vorserienproduktion: Neue Hochleistungs-E-Motorvariante entsteht am BMW Group Standort Steyr

**+++ Zweite Produktionslinie für E-Motoren startet in die Vorserienproduktion +++
Gesteigerte Variantenvielfalt in der E-Mobilität +++ Neuer Hochleistungs-E-Motor –
entwickelt und produziert in Steyr +++**

Steyr. | Seit August dieses Jahres läuft im BMW Group Werk Steyr die Produktion der E-Motoren für den neuen vollelektrischen BMW iX3. Doch damit hat der Einstieg des größten Motorenstandortes der BMW Group in die E-Mobilität erst begonnen.

Während auf der ersten Linie die Serienproduktion bereits läuft, startet nun auf der zweiten Linie die Vorserie. Die Phase des Anlagenaufbaus konnte somit erfolgreich abgeschlossen werden.

Zweite Linie steigert Kapazität und Variantenvielfalt in der E-Mobilität

Der Anspruch an das Produktionssystem ist bei der zweiten Linie besonders hoch: „Die zweite Linie für die E-Motorenfertigung bietet nicht nur ein Plus an Kapazität, sondern auch mehr Flexibilität für Antriebsvarianten. Was bei Verbrennungsmotoren selbstverständlich ist, gilt künftig auch für die E-Mobilität: Kundinnen und Kunden können aus immer mehr elektrischen Antriebsvarianten wählen und die Vielfalt unserer Modellpalette wird somit künftig auch vollelektrisch komplett abgebildet werden können,“ erklärt Werksleiter Klaus von Moltke.

Neuer Hochleistungs-E-Motor startet in die Vorserie

Die neue Linie wartet direkt zu Beginn mit einem neuen Produkt auf: einem Hochleistungs-Elektroantrieb, der künftigen Modellen noch mehr Power verleihen kann. Ende Oktober ist in Steyr der erste Antrieb dieser Art in Vorserie produziert worden.

Der neue E-Antrieb wird bereits in Modulträgern erprobt – Dynamik, Agilität und Präzision stehen dabei neben der hohen Leistung besonders im Fokus. Die Entwicklungs- und Produktionskompetenz für den Elektromotor kommt dafür einmal mehr aus Steyr.

Die neue Motorvariante bietet die Chance für neue Antriebskonzepte: So werden künftig Konzepte mit vier Elektromotoren möglich, also mit einem Motor pro Rad, die unabhängig voneinander arbeiten. Markus Steidl, Entwicklungsleiter am BMW Group Standort Steyr: „Die

Leistungsstärke und das Fahrgefühl der ersten Prototypen emotionalisieren das Team enorm. Wir sind stolz darauf, dass wir mit unserer langjährige Motorenentwicklungs-Expertise Teil dieses Projekts sind. In welchem Modell und wann genau dieser neue E-Antrieb auf die Straße kommen wird, können wir aber zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht verraten."

Was bereits klar ist: Die BMW Group hat in Steyr allein für die Maschinen und Anlagen der beiden neuen Produktionslinien für E-Motoren über 500 Millionen Euro aufgewendet. Insgesamt ist es über eine Milliarde, die für Entwicklung und Produktion im Bereich der E-Mobilität von 2022 bis 2030 investiert wird.

CO₂-Emissionen & Verbrauch BMW iX3.

WLTP Energieverbrauch kombiniert: 17,0 – 15,1 kWh/100 km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km;
CO₂-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 720 - 805 km.

Fotos zum Download finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#).

Quelle: BMW Group

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Susanne Tsitsinias

Sprecherin BMW Group Werk Steyr

Tel. +43 676 82804111 | E-Mail: Susanne.Tsitsinias@bmw.de

Leonie Doppler

Unternehmenskommunikation BMW Group Werk Steyr

Tel.: +43 676 82802882 | E-Mail: leonie.doppler@bmw.com

Die BMW Group in Österreich

In Steyr/OÖ produzieren 4.900 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über eine Million Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe sowie für das Wärmemanagement vollelektrischer Fahrzeuge. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs. Im Juni 2022 verkündete das Unternehmen den Einstieg in die Herstellung von E-Antrieben; der Serienproduktions-Start erfolgte im Sommer 2025. Das Entwicklungszentrum in Steyr spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Konzeption im Bereich der Elektromobilität. Zudem findet am Standort Steyr die seriennahe Entwicklung des Wasserstoff-Brennstoffzellensystems statt, das ab 2028 ebenfalls in Steyr produziert wird.

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 8,8 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. 8.000 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an.

Website: <http://www.bmw-werk-steyr.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>; LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group>